

SNAP® Fohlen IgG | Immunglobulinmangel neugeborener Fohlen

Parameter

IgG

Bedeutung von IgG

Die Übertragung von kolostralem IgG ist entscheidend für die Fohlengesundheit. Eine Aufnahme von IgG ist nur in den ersten 18–24 Lebensstunden eines Fohlens möglich. Erfolgt keine oder eine nur unzureichende Aufnahme von IgG besteht die Gefahr von schwerwiegenden und möglicherweise tödlichen Infektionen des Fohlens.

Nach Studien leiden 10–30% der Fohlen unter einer IgG-Unterversorgung. Die Überprüfung des IgG-Spiegels von Fohlen

in den ersten 8–12 Lebensstunden ermöglicht es, rechtzeitig zusätzliches Kolostrum zu verabreichen. Eine Transfusion nach den ersten 24 Lebensstunden ist erheblich aufwändiger, teurer und riskanter für das Fohlen.

Ätiologie

Verschiedene Faktoren können zu einer Unterversorgung mit IgG führen. Neben offensichtlichen Ursachen wie Tod der Stute oder deren Abwehr des Neugeborenen ist auch bei Frühgeburten und vorzeitiger Laktation die ausreichende Übertragung von maternalem IgG auf das Fohlen nicht gewährleistet. Das Kolostrum

mancher Stuten enthält per se wenig IgG. Ist das Fohlen schwach, nimmt es ebenso zu wenig IgG auf wie bei einer Malabsorption im Darm.

Diagnostik

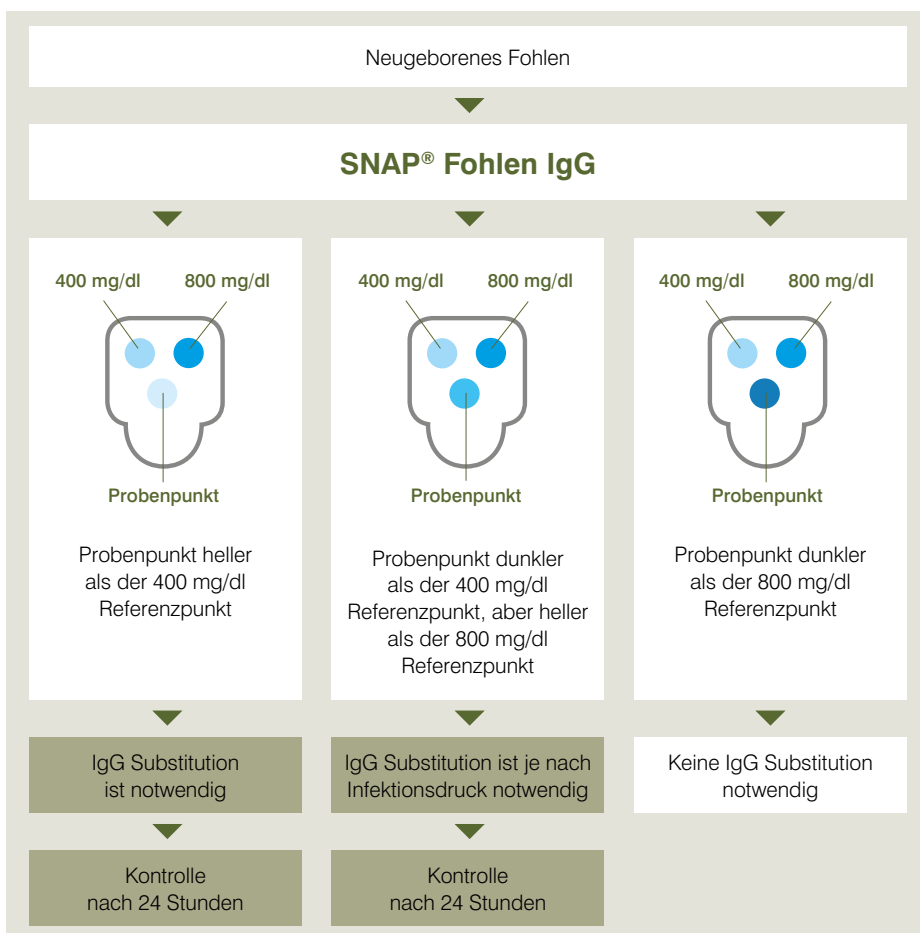
Eine routinemäßige Überprüfung des IgG-Status aller Fohlen ermöglicht eine rechtzeitige Identifizierung gefährdeter Tiere. Mit einem Schnelltest direkt im Stall kann sofort eine Diagnose gestellt und, wenn nötig, therapeutisch eingegriffen werden. Zur Sicherheit sollte der IgG-Wert 24 Stunden nach Therapie nochmals überprüft werden.

Das Fohlenprofil von IDEXX im Labor

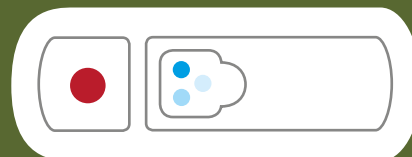
Im Laufe des ersten Lebensjahres herrschen in den einzelnen Entwicklungsstadien verschiedene Krankheitskomplexe vor. Dabei treten neben Störungen der Organsysteme (v.a. Respirationstrakt, Verdauungstrakt, Urogenitaltrakt) besonders häufig Nabelkrankungen und Verletzungen auf.

Erkrankungen des Respirations- und Verdauungstraktes sind in der weiteren Entwicklung des Fohlens zum Jungpferd der häufigste Grund zur Vorstellung beim Tierarzt.

Da sich Fohlen oft mit unspezifischen klinischen Symptomen und ohne äußere Anzeichen im Vorfeld in ihrem Gesundheitszustand sehr schnell verschlechtern, bietet das Fohlenprofil von IDEXX eine umfassende Übersicht über hämatologische und organspezifische Veränderungen inkl. des IgG Status (großes Blutbild, BUN, Harnstoff, Kreatinin, Bilirubin ges., AP, GGT, AST, Glukose, CK, Triglyzeride, Na, K, Ca, Mg, Fe, Se, Gesamteiweiß, IgG).



Produkt	SNAP® Fohlen IgG
Nachweis von	Immunglobulin G (semiquantitativ)
Packungsgröße	10 Tests
Lagerung	2–8 °C
Probenmaterial	Vollblut mit Antikoagulans/Plasma/Serum
Testdauer	7 Minuten



● Referenzpunkt 400 mg/dl ● Probenpunkt
● Referenzpunkt 800 mg/dl